



# AMTSBLATT

FÜR DIE REGION HANNOVER

Jahrgang 2025

Hannover, bereitgestellt am 29.05.2025

Nr. 22

<b>A) Satzungen, Verordnungen und Bekanntmachungen der Region Hannover</b>	<b>Seite</b>
▶ Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung der Region Hannover – Emy Special Transports SRL	312
▶ Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung der Region Hannover – Mariusz Wojciech Szwat	312
▶ Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung der Region Hannover – Tatjana Arestov	313
▶ Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung der Region Hannover – Serhii Bondarenko	313
▶ Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung der Region Hannover – Serhii Bondarenko	314
▶ Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung der Region Hannover – Jan-Hendrik Neuenfeld	314
▶ Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung der Region Hannover – Almaz Iusubov	315
▶ Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung der Region Hannover – Alexander Zizer	315
▶ Öffentliche Bekanntmachung der Region Hannover, Fachbereich Umwelt über die Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger	316
 <b>B) Satzungen und Bekanntmachungen der Städte und Gemeinden</b>	
<b>1. Stadt Lehrte</b>	
▶ Jahresabschluss der Stadt Lehrte zum 31.12.2023	316
<b>2. Stadt Pattensen</b>	
▶ Öffentliche Bekanntmachung Bauleitplanung der Stadt Pattensen Satzungsbeschluss und Inkrafttreten gemäß § 10 (3) Baugesetzbuch (BauGB) Bebauungsplan Nr. 164 „Multi-Sport-Court“	316
 <b>C) Sonstige Bekanntmachungen</b>	
<b>Evangelisch-lutherischer Kirchenkreis Hannover</b>	
▶ Friedhofsgebührenordnung (FGO) für den Friedhof der Ev.-luth. Kirchengemeinde Frielingen-Horst-Meyenfeld in Horst	318
▶ Friedhofsordnung (FO) für den Friedhof in Horst der Ev.-luth. Kirchengemeinde Frielingen-Horst-Meyenfeld	321

► **Öffentliche Bekanntmachung der Region Hannover, Fachbereich Umwelt über die Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger**

Gemäß § 10 Absatz 2 des Gesetzes über das Berufsrecht und die Versorgung im Schornsteinfegerhandwerk (Schornsteinfeger-Handwerksgesetz – SchfHWG) vom 26. November 2008 (BGBl. I S. 2242), zuletzt geändert durch Art. 1 G zur Änd. des Schornsteinfeger-HandwerksG und der HandwerksO vom 3.4.2025 (BGBl. 2025 I Nr. 106), wird die folgende Bestellung zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger öffentlich bekannt gemacht:

- Herr Guido Jona Feltrup wurde mit Wirkung zum 15.05.2025 für die Dauer von sieben Jahren zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk Nr. 217 der Region Hannover bestellt. Der Kehrbezirk Nr. 217 umfasst Teile der Stadt Seelze (unter anderem Harenberg, Lohnde, Seelze).

Hannover, den 21.05.2025

Region Hannover  
Der Regionspräsident  
Im Auftrag  
Adrych

- - -

**B) Satzungen und Bekanntmachungen der Städte und Gemeinden**

**1. Stadt Lehrte**

► **Jahresabschluss der Stadt Lehrte zum 31.12.2023**

Der Rat der Stadt Lehrte hat in seiner Sitzung am 14.05.2025 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Rat der Stadt Lehrte beschließt den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2023.
2. Der Rat der Stadt Lehrte beschließt, dem Bürgermeister für die Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2023 die uneingeschränkte Entlastung zu erteilen.
3. Der Rat der Stadt Lehrte beschließt die Auflösung des Sonderpostens Gebührenausschlag für die Abschnitte 1, 2 und 3 in Höhe von insgesamt 240.335,22 €.

4. Der Rat der Stadt Lehrte beschließt, das ordentliche Ergebnis von -12.032.321,80 € ins Haushaltsjahr 2024 vorzutragen und den Fehlbetrag in der Bilanz 2024 gesondert auszuweisen; eine Deckung mit der bestehenden Überschussrücklage erfolgt nicht (Ergebnisverwendungsbeschluss Teil 1).
5. Der Rat der Stadt Lehrte beschließt, das außerordentliche Ergebnis von 823.846,34 € ins Haushaltsjahr 2024 vorzutragen und der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zuzuführen (Ergebnisverwendungsbeschluss Teil 2).
6. Der Rat beschließt, die künftigen Jahresergebnisse 2024 bis 2025 auch ins Folgejahr vorzutragen und mögliche Fehlbeträge des ordentlichen und / oder außerordentlichen Ergebnisses in der Bilanz gesondert auszuweisen; eine Deckung mit den bestehenden Überschussrücklagen wird nicht erfolgen.

Der Jahresabschluss der Stadt Lehrte zum 31.12.2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Im Anschluss an die Veröffentlichung liegt der Jahresabschluss mit allen Anlagen zzgl. des Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Lehrte gemäß § 129 Abs. 2 Satz 2 NKG an 7 Tagen – ohne Sonn- und Feiertage sowie dienstfreie Werktagen – bis einschließlich 10.06.2025 zur Einsichtnahme im Rathaus der Stadt Lehrte, Rathausplatz 1, 31275 Lehrte im Fachdienst Finanzen und Liegenschaften öffentlich aus und kann nach vorheriger Terminvereinbarung, Tel. 05132 505-1401, eingesehen werden.

Lehrte, den 15.05.2025

Stadt Lehrte  
Prüße  
Der Bürgermeister

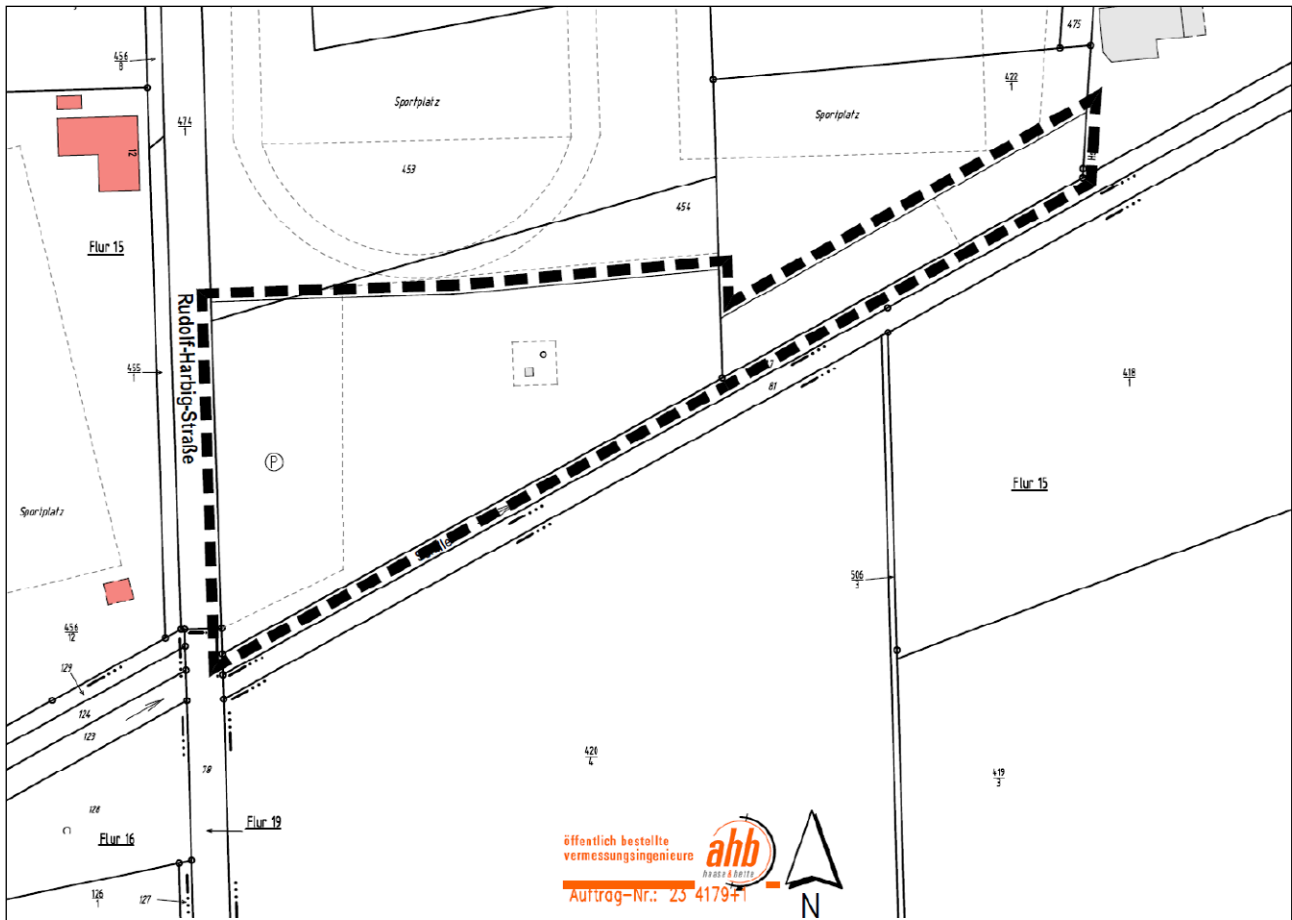
- - -

**2. Stadt Pattensen**

► **Öffentliche Bekanntmachung Bauleitplanung der Stadt Pattensen  
Satzungsbeschluss und Inkrafttreten gemäß § 10 (3) Baugesetzbuch (BauGB)  
Bebauungsplan Nr. 164 „Multi-Sport-Court“**

Der Rat der Stadt Pattensen hat in seiner Sitzung am 27.03.2025 den vorgenannten Bebauungsplan aufgrund der §§ 1 (3) und § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des §§ 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKG), bestehend aus den zeichnerischen und textlichen Festsetzungen beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplan Nr. 164 ist nachfolgend mit einer gestrichelten Linie umgrenzt abgebildet. Der Geltungsbereich grenzt im Westen an die Rudolf-Harbig-Straße, nördlich befindet sich der Sportplatz und südlich verläuft die Schille, ein Gewässer II.-Ordnung. Überplant werden ein bestehender öffentlicher Parkplatz östlich der Rudolf-Harbig-Straße und eine östlich daran angrenzende Grünlandfläche, die bisher als Osterfeuerplatz genutzt wurde. Innerhalb des Plangebiets befindet sich ein Sendemast. Von der Planung betroffen sind die Flurstücke 422/1 tlw., 453 tlw., 454 tlw. und 474/1 tlw. der Flur 15 in der Gemarkung Pattensen.



#### Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 164 „Multi-Sport-Court“

Plangrundlage: Amtliche Liegenschaftskarte

Der Bebauungsplan wurde aufgestellt, um die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung eines Multi-Sport-Court als ergänzendes Angebot auf dem Sektor des Freizeitsports zu schaffen. Die Bauleitplanung basiert auf dem städtebaulichen Konzept, den bestehenden Sportstätten- und Freizeitbereich weiter zu entwickeln, durch zusätzliche Angebote aufzuwerten und noch attraktiver zu gestalten.

Gemäß § 10 (3) BauGB kann der Bebauungsplan Nr. 164 „Multi-Sport-Court“ mit Begründung, Umweltbericht, der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a (1) BauGB und dem Ergebnis der Prüfung und Abwägung der Stellungnahmen ab sofort im Rathaus der Stadt Pattensen,

Rathaus, Rathausplatz 1, während der Dienststunden (Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr; Mo. 14.00 – 16.00 Uhr und Do. 15.00 – 18.00 Uhr) von jedermann eingesehen werden. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Der vorgenannte Bebauungsplan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung ist auch im Internet einsehbar unter: <https://www.pattensen.de>. Zudem ist dieser über das Internetportal des Landes Niedersachsen unter <https://uvp.niedersachsen.de/startseite> zugänglich gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 44 (3) Satz 1 und 2 BauGB Entschädigung verlangt werden kann, wenn die in §§ 39 (Vertrauensschaden), 40 (Entschädigung in Geld oder durch Übernahme), 41 (Entschädigung bei Begründung von Geh-, Fahr- und Leitungsrechten und bei Bindungen für Bepflanzungen) und 42 (Entschädigung bei Änderung oder Aufhebung einer zulässigen Nutzung) BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Die Fälligkeit des Anspruches kann dadurch herbeigeführt werden, dass die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt wird. Gemäß § 44 (4) BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Der Verpflichtung aus § 215 (2) BauGB nachkommend ergeht folgender Hinweis: Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 (1) Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 (2) BauGB und § 214 (2a) beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. die in § 214 (3) Satz 2 BauGB genannten Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Pattensen unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Der Bebauungsplan Nr. 164 „Multi-Sport-Court“ tritt mit dieser Bekanntmachung gemäß § 10 (3) BauGB in Kraft.

Pattensen, den 13.05.2025

Stadt Pattensen  
Schumann  
Bürgermeisterin

— — —

## C) Sonstige Bekanntmachungen

### Evangelisch-lutherischer Kirchenkreis Hannover

#### ► Friedhofsgebührenordnung (FGO) für den Friedhof der Ev.-luth. Kirchengemeinde Frielingen-Horst-Meyenfeld in Horst

Gemäß §5 der Rechtsverordnung der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers über die Verwaltung kirchlicher Friedhöfe (Friedhofsrechtsverordnung) vom 13. November 1973 (KABl. 1974 S. I) und § 30 der Friedhofsordnung für den Friedhof der Ev.-luth. Kirchengemeinde Frielingen-Horst-Meyenfeld in Horst vom 15.04.2025 hat der Kirchenvorstand am 15.04.2025 folgende Friedhofsgebührenordnung beschlossen

#### § 1

##### Allgemeines

- (1) Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen werden Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.
- (2) Für besondere zusätzliche Leistungen, die in den nachfolgenden Bestimmungen nicht enthalten sind, setzt die Friedhofsverwaltung die zu zahlende Gebühr im Einzelfall nach dem tatsächlichen Aufwand fest.

#### § 2

##### Gebührensschuldner

- (1) Gebührensschuldner der Benutzungsgebühr ist,
  1. Wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat
  2. Wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat
  3. Wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines Anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Gebührensschuldner der Verwaltungsgebühr ist
  1. Wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird,
  2. Wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

verpflichtet, innerhalb von drei Monaten Grabmale und andere Anlagen und alle Anpflanzungen selbst zu entfernen, soweit es sich nicht um Grabmale nach § 26 handelt.

#### **§ 28**

##### **Künstlerisch oder historisch wertvolle Grabmale**

Künstlerisch oder historisch wertvolle Grabmale werden nach Möglichkeit von der Friedhofsverwaltung erhalten.

#### **VII. Leichenräume und Trauerfeiern**

#### **§ 29**

##### **Benutzung der Friedhofskapelle**

- (1) Für die Trauerfeier steht die Friedhofskapelle zur Verfügung.
- (2) Die Trauerfeier muss der Würde des Ortes entsprechen.
- (3) Die Aufbahrung des Sarges kann versagt werden, wenn die verstorbene Person zum Zeitpunkt des Todes an einer nach dem Infektionsschutzgesetz meldepflichtigen Krankheit gelitten oder bei ihr der Verdacht einer solchen Krankheit zu dem genannten Zeitpunkt bestanden hat oder wenn Bedenken wegen des Zustandes der Leiche bestehen.

#### **VIII. Haftung und Gebühren**

#### **§ 30**

##### **Haftung**

Nutzungsberechtigte Personen haften für alle Schäden, die durch von ihnen oder in ihrem Auftrag errichtete Grabmale und andere Anlagen entstehen.

#### **§ 31**

##### **Gebühren**

Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sind Gebühren nach der jeweils geltenden Friedhofsgebührenordnung zu entrichten.

#### **XI. Schlussvorschriften**

#### **§ 32**

##### **Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

- (1) Diese Ordnung tritt nach der kirchenaufsichtlichen Genehmigung am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Friedhofsordnung in der Fassung vom 21.09.2023 außer Kraft.

Horst, den 15.04.2025

Der Kirchenvorstand

Angelika Gensink  
Vorsitzende/r

Pastor Dr. Christian Bogislav Burandt  
Stellv. Vorsitzender

Ulrike Wiemers  
Kirchenvorsteher

Die vorstehende Friedhofsordnung wird hiermit gemäß § 66 Absatz 1 Satz 1 Nummer 5, Absätze 2 und 5 der Kirchengemeindeordnung kirchenaufsichtlich genehmigt.

Hannover, den 06.05.2025

Der Kirchenkreisvorstand  
Rainer Müller-Brandes  
Vorsitzender

— — —

---

#### **Herausgeber und Verlag**

Region Hannover,  
Hildesheimer Straße 20, 30169 Hannover  
Telefon: (0511) 616-46 451  
E-Mail: amtsblatt-rh@region-hannover.de  
Internet: www.hannover.de

#### **Erscheinungstermin**

Nach Bedarf – in der Regel alle 7 Tage donnerstags –

#### **Redaktionsschluss**

jeweils mittwochs der Vorwoche um 14.00 Uhr



Alle Amtsblätter finden Sie auf:  
**bekanntmachungen.region-hannover.de**  
oder scannen Sie den QR-Code